



Gemeindeverwaltung Neuhoften \* Postfach 64 \* 67137 Neuhoften

Abteilung 106

Eing.: 09. Juli 2008 *7*

Weitergeleitet an: 1062 *h.v.g. 7.*

Ministerium für Umwelt, Forsten und  
Verbraucherschutz  
Kaiser-Friedrich-Str. 1

55116 Mainz

Rheinland-Pfalz  
Ministerium für Umwelt,  
Forsten und Verbraucherschutz

Eing.: 09. JUL. 2008

Abt. .... Tgh.Nr. ....

bearbeitet von Robert Diehlmann  
Ordnungs- und Sozialverwaltung  
Mail: robert.diehlmann@neuhofen.de  
Durchwahl: 15  
Zimmer: 15

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht

Unsere Zeichen  
Di

Datum  
07.07.2008

## Umsetzung der EU-Umgebungslärmrichtlinie

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Ihnen mitteilen, dass der Gemeinderat in seiner Sitzung am 14.05.2008 beschlossen hat auf die Durchführung einer Lärmaktionsplanung zu verzichten.

Eine Abschrift der Sitzungsniederschrift liegt bei.

Mit freundlichen Grüßen

  
Gerhard Frey  
Bürgermeister

**Tagesordnung:**

- 5.1 Einwohnerfragestunde
- 5.2 Umsetzung der EU-Umgebungsärmrichtlinie
- 5.3 Kosten für die Umbauarbeiten im Feuerwehrhaus
- 5.4 Einrichtung eines Waldfriedhofs
- 5.5 Erweiterung der Friedhofskapelle; Kostenschätzung
- 5.6 Aufstellung der Vorschlagslisten für Schöffen und Jugendschöffen
- 5.7 Anfragen

**TOP 5.1 Einwohnerfragestunde**

Keine.

**TOP 5.2 Umsetzung der EU-Umgebungsärmrichtlinie**

Die FIRU GmbH, Kaiserslautern, hat inzwischen die vom Land Rheinland-Pfalz beauftragten Lärmkarten ausgewertet. Das Ergebnis wurde den Sitzungsunterlagen beigelegt.

In der Gemeinderatssitzung hat ein Mitarbeiter der Fa. FIRU das Ergebnis der Vorprüfung vorgestellt.

Die Empfehlung der Fa. FIRU lautet, dass auf Grund der geringen Belastung auf die Lärmaktionsplanung in der 1. Stufe verzichtet wird. (In der 2. Stufe sind die innerörtlichen Straßen bis 2012 zu überprüfen.)

Es ist nun Aufgabe des Gemeinderates eine entsprechende Entscheidung zu treffen.

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung schlägt vor, der Empfehlung der Fa. FIRU zu folgen und auf die Durchführung einer Lärmaktionsplanung (in der 1. Stufe) zu verzichten.

**Beschluss:** Wie Vorschlag – einstimmig –.

**TOP 5.3 Kosten für die Umbauarbeiten im Feuerwehrhaus**

Die im letzten Jahr begonnenen Umbauarbeiten im Feuerwehrhaus sind jetzt fertiggestellt und abgerechnet worden. Die Baukosten sind in der als Anlage beigelegten Tabelle aufgelistet. (Bereits verteilt) Die in der Spalte „Kosten Vergabe“ unterstrichen Beträge waren Gegenstand der Vergabebeschlüsse vom 23. 10. 07. Der Umfang der übrigen Gewerke und der Auftragserweiterungen wurden erst während der Bauausführung von der Feuerwehr in Abstimmung mit der Fachabteilung in der Gemeindeverwaltung festgelegt.

Die Übereinstimmung des umseitigen Textes mit der Niederschrift  
vom 14. Mai 2008 wird bestätigt.

